Oelser Kreisblatt

Das Kreisblatt erscheint Freitags; es kostet für den Monat bei der Post 0,50 Reichsmark.

Postscheckkonten:
Kreiskommunalkasse: Breslau Nr. 3130
Kreis-Sparkasse Breslau Nr. 3131

Druck und Verlag
Buchdruckerei Rothe
in Oels
Verantwortlich für den Inhalt:
Regierungsoberinspektor Walter Belling, Oels

Nr. 40 | **Oels, 11. Oktober 1940** | **78. Jahrgang**

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen des Landrats

Inhaltsverzeichnis: Handhabung des polizeilichen Strafverfügungsrechts S. 110 — Eingliederung Reesewitz—Mühlwitz, Galbitz—Mühlwitz, Mühlwitz—Galbitz und Mühlwitz—Reesewitz S. 110—111 — Bekanntmachung einer anderen Behörde S. 111.

III h Pol. 1100 — Oel, den 7. Oktober 1940.

Betr.: Nachweisung über die Handhabung des polizeilichen Strafverfügungsrechts

(RdErl. d. MdJ. v. 7. Januar 1929. MBliV. S. 41, vom 16. März 1933, MBliV. S. 317 und vom 28. Mai 1934, MinBliV. S. 783.)

Nach dem Runderlaß des Reichsführers SS u. Chd. d. DtPol. vom 2. November 1939 — O. VnR. III 3646/39 — ist oben genannte Statistik für die Dauer des Krieges ausgesetzt.

Unter Bezugnahme auf meine Verfügung vom 18. März 1929 — L. I. 801 — und v. 12. Oktober 1934 — L. I. 5494 — sind mir Berichte für die genannte Zeit **nicht** vorzulegen.

Der Landrat

K. II. 03 — Oels, den 2. Oktober 1940

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1941 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Reesewitz, Kreis Oels, in die Gemeinde Mühlwitz, Kreis Oels, eingegliedert.

Soweit der Wohnsitz oder Aufenthalt für Rechte oder Pflichten in der Gemeinde Mühlwitz maßgebend ist, wird die Dauer des Wohnsitzes oder Aufenthaltes in dem nach Mühlwitz eingegliederten Gebiet angerechnet.

Das Ortsrecht der Gemeinde Mühlwitz tritt in dem eingegliederten Gebiet mit dem 1. April 1941 in Kraft.

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit § 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziffer 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung vom 22. März 1935 (RGBl. I S. 393).

Der Landrat
Deloch

Anlage.

Verzeichnis der Pazellen der Gemeinde Reesewitz, die in die Gemeinde Mühlwitz eingegliedert werden
Gemarkung: Reesewitz
Flur 1, Flurstück Nr. 536
220

K. II. 03 — Oels, den 2. Oktober 1940

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1941 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Galbitz, Kreis Oels, in die Gemeinde Mühlwitz, Kreis Oels, eingegliedert.

Soweit der Wohnsitz oder Aufenthalt für Rechte oder Pflichten in der Gemeinde Mühlwitz maßgebend ist, wird die Dauer des Wohnsitzes oder Aufenthaltes in dem nach Mühlwitz eingegliederten Gebiet angerechnet.

Das Ortsrecht der Gemeinde Mühlwitz tritt in dem eingegliederten Gebiet mit dem 1. April 1941 in Kraft.

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit § 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziffer 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung vom 22. März 1935 (RGBl. I S. 393).

Der Landrat
Deloch

Anlage.

Verzeichnis der Parzellen der Gemeinde Galbitz, die in die Gemeinde Mühlwitz eingegliedert werden
Gemarkung: Nieder-Mühlwitz, Nr. 85
Flur 1, Flurstücke Nr. 75, 57
1 2

K. II. 03 — Oels, den 2. Oktober 1940

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1941 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Mühlwitz, Kreis Oels, in die Gemeinde Galbitz, Kreis Oels, eingegliedert.

Soweit der Wohnsitz oder Aufenthalt für Rechte oder Pflichten in der Gemeinde Galbitz maßgebend ist, wird die Dauer des Wohnsitzes oder Aufenthaltes in dem nach Galbitz eingegliederten Gebiet angerechnet.

Das Ortsrecht der Gemeinde Galbitz tritt in dem eingegliederten Gebiet mit dem 1. April 1941 in Kraft.

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit § 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziffer 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung vom 22. März 1935 (RGBl. I S. 393).

Der Landrat
Deloch

Anlage.

Verzeichnis der Parzellen der Gemeinde Mühlwitz, die in die Gemeinde Galbitz eingegliedert werden
Gemarkung: Nieder-Mühlwitz, Nr. 85
Flur 1, Flurstücke Nr. 72, 73 und 74
32 29 30

K. II. 03 Oels, den 2. Oktober 1940

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1941 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Mühlwitz, Kreis Oels, in die Gemeinde Reesewitz, Kreis Oels, eingegliedert.

Soweit der Wohnsitz oder Aufenthalt für Rechte oder Pflichten in der Gemeinde Reesewitz maßgebend ist, wird die Dauer des Wohnsitzes oder Aufenthaltes in dem nach Reesewitz eingegliederten Gebiet angerechnet.

Das Ortsrecht der Gemeinde Reesewitz tritt in dem eingegliederten Gebiet mit dem 1. April 1941 in Kraft.

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit § 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziffer 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung vom 22. März 1935 (RGBl. I S. 393).

Der Landrat
Deloch

Anlage.

Verzeichnis der Parzellen der Gemeinde Mühlwitz, die in die Gemeinde Reesewitz eingegliedert werden
Gemarkung: Reesewitz

Flur 1, Flurstücke 534 und 535
0.220 0.220

Bekanntmachung einer anderen Behörde

Die Herren Bürgermeister, die mit der Rückgabe der am 28. August d. J. zur Ausfüllung übersandten: „Nachweisung über die Veränderungen im Bestande der Gebäude" noch im Verzuge sind, werden ersucht, die Nachweisung nach Ausfüllung und unterschriftlicher Vollziehung umgehend zurückzusenden.

Katasteramt
J. V.: Hoffmann, Vermessungsassessor